

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
Abteilung Berufsbildung und Mittelschule
Sektion Mittelschule

MITTELSCHULEN AARGAU

**AUFNAHMEPRÜFUNG FACHMITTELSCHULE,
WIRTSCHAFTSMITTELSCHULE UND INFORMATIKMITTELSCHULE**

Deutsch

Aufgaben 2022

Deutsch – Serie A

Name, Vorname: _____

Schule: _____

Hinweise:

- **Prüfungsdauer: 90 Minuten.** Empfohlene **Zeiteinteilung:** 45 Minuten für Teil 1 und 2, so bleibt genügend Zeit für den Kurzaufsatz. **Beachte:** Die Note des Kurzaufsatzes macht die Hälfte der Schlussnote aus.
- Die Prüfung besteht aus drei Teilen: Textverständnis, Sprachbetrachtung und Kurzaufsatz. Die Aufsatzthemen beziehen sich auf den Inhalt des Textes, schreibe daher den **Kurzaufsatz am Schluss**, nachdem du Teil 1 und Teil 2 gelöst hast.
- Alle Aufgaben sind **direkt auf die Prüfungsblätter** zu schreiben. Reicht der Platz bei einer Aufgabe nicht aus, dann notiere deine (restliche) Antwort auf der letzten Seite mit entsprechendem Verweis.
- **Eintragungen mit Bleistift sind ungültig.**
- **Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.**

	Punkte	Note
Teile 1 und 2	_____	
Punktabzug Sprachfehler	_____	
Massgebende Punktzahl Teilnote Teile 1 und 2	_____/ 38	_____
Teil 3	_____/ 20	_____
Durchschnitt		_____
Prüfungsnote		

Datum: _____

Visum 1: _____

Visum 2: _____

Aufgaben zum Textverständnis (Teil 1)

Lies jeweils die angegebenen Zeilen oder Textabschnitte nach. Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen. Achte bei allen Antworten auf deine Formulierungen. Sprachliche Fehler führen zu Punkteabzug. Bei jeder Aufgabe ist die erreichbare Maximalpunktzahl angegeben.

1. Z. 1–3: *Nach der Machtübernahme der Taliban dürften die Frauenrechte in Afghanistan wieder verschwinden.* Auffällig in diesem Satz ist die Verwendung von *dürfen*.

a) Welcher der folgenden Sätze gibt die Aussage des Satzes wieder? Kreuze an. (1 P)

- ☐ Nach der Machtübernahme der Taliban werden die Frauenrechte in Afghanistan wohl wieder verschwinden.
- ☐ Nach der Machtübernahme der Taliban werden die Frauenrechte in Afghanistan wieder verschwinden.
- ☐ Nach der Machtübernahme der Taliban können die Frauenrechte in Afghanistan endlich wieder verschwinden.

b) Welche Bedeutung hat *dürfen* in folgendem Satz? Erkläre. (1 P)

Wir dürfen einen Hamburger essen gehen.

2. Z. 18–26: Warum muss Marina Haidari den Kopf schütteln (Z. 19), als sie beobachtet, wie junge Frauen im Schlafzimmer die Burka anprobieren? Erkläre. (1 P)

3. Z. 34/5: *Da wird wieder viel Übleres auf uns zukommen.* Zeige an zwei Beispielen auf, was Marina Haidari damit meinen könnte. Gib die Zeile/n an, woher du die Information hast. (2 P)

Das wird übler:	Zeile/n
1)	
2)	

4. Z. 37/38: *Zwanzig Jahre lang hat der Westen nach dem US-Einmarsch in Frauenrechte in Afghanistan investiert. Wer ist mit der Westen gemeint?* (1 P)

- ☐ das westliche Nachbarland Iran
- ☐ alle Länder, die westlich von Afghanistan liegen
- ☐ Länder, die sich mit der westeuropäischen Kultur und einem bestimmten Wertesystem identifizieren
- ☐ die EU unter der Führung von Deutschland

5. Z. 41–43: *Frauen erzählten in der Vergangenheit davon, dass es ihnen in diesen Programmen wie Schuppen von den Augen gefallen sei.*

a) Erkläre ganz allgemein, was der Ausdruck *wie Schuppen von den Augen fallen* bedeutet. (1 P)

b) Erkläre, was der Ausdruck *wie Schuppen von den Augen fallen* auf die konkrete Textstelle bezogen bedeutet. Formuliere in eigenen Worten. (1 P)

6. Z. 52–55: ... *kannten diese sich nicht mehr aus*. Erkläre, wer oder was mit dem Pronomen *diese* gemeint ist. (1 P)

7. Z. 59/60: Erkläre den Begriff *Frauenrechtsaktivistinnen*, indem du die zwei Bestandteile *Frauenrecht* und *Aktivistin* in deine Begriffsdefinition miteinbeziehst. (2 P)

8. Z. 86–95: Der Artikel endet mit einer düsteren Prognose von Raihana Asad: *Sie werden uns einfach verschwinden lassen.*

a) Was meint Raihana Asad mit diesem Satz? Erkläre. (1 P)

- b) Erkläre, warum die Taliban Frauen in Afghanistan wohl nicht mehr in der Öffentlichkeit bestrafen werden. (2 P)

9. Nenne jeweils ein Synonym (= bedeutungsgleicher Ausdruck), das in den Satz passt. Das Synonym darf allerdings nicht umgangssprachlich sein! (2 P)

(Z. 16) *Vergehen:* _____

(Z. 29) *erstanden:* _____

10. Nenne zum unterstrichenen Wort jeweils ein Antonym (= Wort mit gegenteiliger Bedeutung). Das Antonym darf allerdings nicht umgangssprachlich sein! (2 P)

(Z. 39) unzählige Gelder: _____

(Z. 67) mit dem vagen Zusatz: _____

11. Ganzer Text: Kreuze alle Aussagen an, die korrekt sind: (3 P)

- ☐ Taliban sind Islamisten.
- ☐ Die Mädchen durften in Afghanistan unter den Taliban nur mit einer Burka zur Schule.
- ☐ Frauen wurden früher von den Taliban ausgepeitscht und gesteinigt.
- ☐ Die Taliban geben sich heute fortschrittlicher.
- ☐ Die Entwicklungshilfe hat den Frauen in Afghanistan zu Selbstvertrauen verholfen.
- ☐ Raihana Asad ist Parlamentarierin und Fernsehjournalistin.

12. Ganzer Text: Bringe die Ereignisse in eine sinnvolle Reihenfolge, indem du sie nummerierst. Beginne mit dem Ereignis, welches am weitesten zurückliegt. (2 P)

_____ Mädchen dürfen in Afghanistan keine Schule besuchen.

_____ Die USA besetzt Afghanistan militärisch.

_____ Die Taliban sind erstmals in Afghanistan an der Macht.

_____ Die Taliban erobern Afghanistan erneut.

_____ Frauenrechte werden in Afghanistan gefördert.

Aufgaben zur Sprachbetrachtung (Teil 2)

Achte bei allen Antworten auf deine Formulierungen. Sprachliche Fehler führen zu Punkteabzug. Bei jeder Aufgabe ist die erreichbare Maximalpunktzahl angegeben. Abkürzungen von grammatischen Ausdrücken sind zulässig.

1. Zu welcher Wortart aus der folgenden Liste gehören die unterstrichenen Wörter im Textauszug (Z. 52–55)? Schreibe die richtige Zahl in die Klammer hinter dem Wort. (3 P)

1 Nomen	3 Verb im Infinitiv	4 Pronomen	5 Partikel
2 Adjektiv	31 Personalform	41 Artikel	51 Präposition
	32 Partizip I	42 Personalpr.	52 Konjunktion
	33 Partizip II	43 Reflexivpr.	
	34 Verbzusatz	44 Relativpr.	

Da es [] *aber praktisch keine Programme gab, um auch Männern die Wichtigkeit [] von Frauenrechten mitzugeben* [], *kannten diese sich [] nicht [] mehr aus []*.

2. Bestimme diese Nebensätze (z.B. Infinitivsatz, Konjunktionalsatz, Partizipialsatz, Relativsatz). (1 P)

a) ..., *der sich kaum weniger schlimm anfühle als der Weltuntergang*. (Z. 4–5)

b) ..., *als die Taliban erstmals in Afghanistan an der Macht waren*. (Z. 7–9)

3. Setze die Sätze vom Aktiv ins Passiv. Halte auch die Zeitform ein. (2 P)

a) Z. 6: *Marina Haidari bolen Kindheitserinnerungen ein*.

b) Z. 14/15: *Aus dem Nichts fuhr sie ein Taliban an*.

4. Setze den folgenden Satz (Z. 34/35) in die indirekte Rede. Bilde keinen *dass*-Satz. (1 P)

Marina sagt: «Da wird wieder viel Übleres auf uns zukommen.»

5. Setze die folgenden Sätze in die verlangten Zeitformen. (2 P)

a) Z. 3: *Eine Politikerin spricht von einem Angriff.* (Futur II)

b) Z. 17: *Sie war noch keine 13 Jahre alt.* (Perfekt)

c) Z. 37/38: *20 Jahre lang hat der Westen nach dem US-Einmarsch in Frauenrechte in Afghanistan investiert.* (Präteritum)

d) Z. 48/49: *Sie kamen gestärkt zuhause an und stellten Forderungen.* (Futur I)

6. Ermittle im folgenden Satz (Z. 9/10) die Satzglieder, indem du sie mit senkrechten Strichen voneinander abtrennst. (Bsp. *Die Katze / frisst / eine Maus.*) (2 P)

Damals beschallten sie ständig die Strassen mit furchteinflössenden Liedern aus Lautsprechern.

7. Unterstreiche in den folgenden Sätzen jeweils das Objekt und bestimme es so genau wie möglich. (2 P)

a) Z. 48/49: *Sie kamen gestärkt zuhause an und stellten Forderungen.*

b) Z. 62/63: *Und wir sind einem Angriff ausgesetzt.*

8. Setze im folgenden Auszug (Z. 82–85) die fehlenden Kommas ein. (2 P)

Asad befürchtet es ist alles nur eine Frage der Zeit. Sie habe die «reale Sorge» dass Mädchen ganz wie früher nicht mal mehr zur Schule gehen dürften sobald sich die Taliban erst einmal besser aufgestellt hätten.

